

**AStA** Sitzung 05.Juni.2024 – Protokoll: Sitzungsnummer: 8

*EINBERUFEN VON AStA der HS Bochum*

BESPRECHUNGSART	<i>AStA Sitzung 08</i>
BESPRECHUNGSLEITER*IN	<i>Christopher Stottrop</i>
PROTOKOLLFÜHRER*IN	<i>Lara-Josephine Hanke</i>
TEILNEHMER*INNEN	<i>Joos Kohaupt, Josefine Schlobohm, Stefan Pannenbäcker, Arwin Heidari, Marvin Schrimpf, Michelle Solbach, Ugur Düzgün, Erik Güllenstern, Labrian T, Demet Düzgün,</i>
DATUM DER LETZTEN SITZUNG	<i>15.05.2024</i>
SITZUNGSBEGINN	<i>16:45 Uhr</i>
SITZUNGSENDE	<i>19:00 Uhr</i>

## Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung

*hat stattgefunden*

2. Feststellung Beschlussfähigkeit

*ist gegeben*

3. Beschluss des letzten Protokolls

*wurde beschlossen*

4. Weitere Themen

- Sportveranstaltung der Fachschaften
- Ersti Veranstaltung
- Öffnungszeiten der HS
- Ersti Tüten

5. E-Sport – Bericht Arwin

Vorschlag: Eine neue Stelle für einen E-Sport Referenten der HS soll geschaffen werden.

Fungierend als Zweigstelle und Ansprechpartner für die RUB-Kooperation.

Erneutes Treffen mit RUB gemeinsam mit Arwin ist in Planung. Danach erneutes prüfen, ob Referatsgründung sinnvoll ist.

## 6. Sportveranstaltung der Fachschaften

Alle Fachschaften wollen die Erstis im Wintersemester mit einer Veranstaltung begrüßen.

- Datum:** 28.09.2024
- Konzept:** Angedacht ist ein Volleyball Turnier beim „Blue Beach“ am Kemnader See  
Vor Ort gibt es Indoor und Outdoormöglichkeiten, womit man unabhängig vom Wetter ist.
- Werbung:** Rundmail an Erstis  
Vorstellung der Veranstaltung in den Vorkursen
- AStA:** Überlegung, ob AStA finanziell und aktiv teilnimmt.  
Wir freuen uns – genaueres Konzept der Fachschaften folgt.

## 7. Ersti Tüten

Eine Kooperation mit Red Bull ist in Aussicht und wird genauer verhandelt  
→ Stotti

Logos wurden teilweise schon geschickt. Erinnerung an die Fachschaften diese einzureichen.

- Weiterleiten an das PR-Team. → Stotti
- Prüfen der Dateien sowie Kontaktaufnahme zum Lieferanten → Labi

## 8. Hochschul Öffnungszeiten

Vorschlag, dass Teile der Hochschule für Studenten zum Lernen rund um die Uhr geöffnet seien, sollen. Bislang gilt dies nur für Architekten in der Blue Box. Sämtliche anderen Studierenden fehlt eine solche Möglichkeit. Auf der Hochschuleseite, wird mit den 24/7 Lernmöglichkeiten geworben.

sollte, ist man doch mit dem Ergebnis unzufrieden. Zudem ist eine Vor- und / oder Nachbereitung zum Teil auch Voraussetzung für die Teilnahme an den bzw. Anerkennung der Praktika. Deswegen ist eigenverantwortliche Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes wichtig. Wie viel Zeit dafür aufgewendet werden sollte, steht im Modulhandbuch.

### Lerngruppen

Das Lernen in Gruppen kann effektiv sein. So gibt es vielleicht Kommilitonen die in einem Fach besser mitkommen als man selbst oder die Lehrinhalte im Vergleich zum Dozenten anders oder auch verständlicher erklären können. Dazu sei auch gesagt: gegenseitiges Erklären hilft nicht nur demjenigen der zuhört, sondern auch dem der erklärt.

Die Hochschule Bochum unterstützt dies durch die 24/7-Öffnungszeiten, sodass man sich zum Beispiel auch am Wochenende zum Lernen verabreden kann.

### Zeitmanagement

Um nicht den Überblick zu verlieren wann welche Veranstaltung stattfindet oder bis wann eine Ausarbeitung abzugeben ist, und um sich dabei gleichzeitig auch noch ein Leben außerhalb der Hochschule zu bewahren ist Zeitmanagement und eine detaillierte Terminplanung hilfreich

**Quelle:** Hochschul-Website | Datum des Aufrufs: 06.06.2024

<https://www.hochschule-bochum.de/fbg/studieren-im-fachbereich/fuer-studierende/>

Die veröffentlichte Hausordnung der HS und die Anweisungen des Sicherheitspersonal widersprechen sich.

Es wurde versucht in Erfahrung zu bringen auf welchen Grundlagen das Sicherheitspersonal handelt. Eine entsprechende Regelung ist auch nach wiederholter Anfrage der Fachschaften nicht zu Verfügung gestellt worden. Die Infos sollen von Herr Nachtigall direkt an den Sicherheitsdienst gegangen sein. Grund der Regelung dafür soll die Nachhaltigkeit sein bezogen auf das Abstellen der Aufzüge und Lichtern etc. (Diese Vorgehensweise soll während Corona eingeführt worden sein.)

Die Regelung bis dahin war folgende:

Nach 21.00Uhr mussten sich die Studierenden ausweisen und wurde in einer Liste vermerkt, durften aber die Räumlichkeiten weiter nutzen.

Weiteres Vorgehen:

- Terminanfrage mit Herrn Nachtigall → [Fachschaften](#)
- Prüfen, ob die Nachhaltigkeitsgruppe der Hochschule dazu Informationen hat → [Fine](#)
- Persönliches Treffen mit Herrn Nachtigall organisieren → [Joos](#)
- 

Weitere Absprache von Fachschaften und AStA über What's App Gruppe

Das Thema wird bei Bedarf als Punkt mit in die kommende Senatssitzung mitgenommen.

## 7. Sommerfest Helferfeier

Beschluss: Es wird ein Helferfest für alle, die uns beim Sommerfest unterstützten haben bei uns im Hof , bei Bier und Bratwurst geben um uns für die Intensive und tolle Zusammenarbeit zu bedanken.  
Einstimmig beschlossen

Alle Helfer des Sommerfestes werden zum Grillen in den AStA Hof eingeladen.

Dazu gehören:

Handwerker:innen | Hausmeisterei | Reinigungskräfte | Kerstin Duchatz | Tobias Weißgerber | Manuela Lotter | Doris Heymann | die Fachschaften | AStA HS Gesundheit | Fraunhofer Institut

**Termin:** **Dienstag 02.07.2024 ab 15.00Uhr**

Ein Veranstaltungsantrag muss gestellt werden

→ [Michelle](#)

**Konzept:** Bratwurst, Bier / Getränke

## 5. Feedback Sommerfest

**Securiy:**

Super präsent, tolle Absprache und sehr freundlich.  
Nächstes Jahr gerne wieder.

**Engagement Fachschaften:**

Tolle und abwechslungsreiche Angebote für die Studenten, alle waren motiviert und positiv. Danke dafür!

**Gründerservice:**

War leider nur sehr kurz anwesend. Angebote für Studierende ausbaufähig.

**Auf- und Abbauhelfer:**

Aufbau etwas holprig da Sprachbarriere. Diese konnte im Laufe des Tages überwunden werden. Super beim Abbau.

Nächstes Jahr gerne wieder.

**Markensystem:**

Funktioniert, um den Überblick zu behalten. Stände können so nur Abrechnen, was sie wirklich bekommen haben. Das soll für nächstes Jahr so beibehalten werden.

Genauere Definition der Getränke. Die Marken sollten eigentlich nur für Bierwägen gelten. Das soll für nächstes Jahr so beibehalten werden.

**Essenstände:**

Die Rückmeldungen: 1. Marla Matilda = top | 2. Grillstand = kleine Portionen zu hohen Preisen | 3. Stella = leider nur negatives Feedback, sowohl Pizza und Nudeln waren nicht lecker und nicht frisch zubereitet. Probleme mit unfreundlichem Team.

**Werbung:**

- Muss nächstes Mal deutlich früher starten
- Werbeaktion mit Süßigkeiten war eine gute Idee; nächstes Mal besseres Konzept erarbeiten.
- Rundmail ging leider nicht raus (Problem lag an der IT) – nächstes Jahr frühzeitig anmelden!
- Leider fand am Festtermin das Bochum Relegationsspiel parallel fest – damit haben wir viele Studierende verloren.
- Ende des Monats ist bei Studies wenig Geld übrig. Nächstes Jahr soll der Termin nicht am Monatsende sein.

**Zweite Bühnen:** An sich super funktioniert es super. Aber es hat zu wenig Leute vor der 1. Bühne gegeben. Da nächstes Jahr weniger Budget zu Verfügung steht, wird nächstes Jahr nur eine Bühne angedacht. Es gab Feedback der Künstler der Hauptbühne, dass die Musik der zweiten Bühne zu laut war.

**Hauptbühne:**

Alle Künstler der Hauptbühne haben sich über den Tontechniker beschwert. Auch wir selbst hatten eine negative Begegnung.

**Line Up:**

Alle waren freundlich und zufrieden. Nächstes Jahr wieder Bewerber der HS rekrutieren.

**DIXIS:**

Zu früh geliefert – und 2 Wochen später abgeholt. 3-4 reichen locker.  
Nächstes Jahr einen anderen Anbieter. (Nachbesprechung mit der Hochschule)

**Uhrzeit und Genehmigung:**

Nächstes Jahr nur noch mit Genehmigung.

**Tante Emma Deko:**

An sich schön. Leider keine Lampions, welche explizit gewünscht waren. Beim Aufbau schien kein richtiges Konzept da zu sein, auch nicht für das Backstage Zelt. Brandschutz war nicht gewährleistet. Mitarbeiter zum Teil unfreundlich und genervt und Anweisungen zum Brandschutz wurden nicht befolgt. Kommunikation der Preiserhöhung war ungünstig formuliert. Preise für die Anlieferung des Generators fraglich. Um Kabelbrücken wurde sich nicht selbst gekümmert.

Alternativer Vorschlag: Nächstes Jahr eigene Bastelaktion im AStA für Deko.

**Preise:**

Marla und Mathilda top, Grillstand teilweise teuer (insbesondere Currywurst), Cocktails waren teuer mit viel Eis und wenig Getränk.

Es wurden viele Getränke mitgebracht, an zweiter Bühne viel Sekt.

**Getränkehändler:**

Es hat alles funktioniert; superfreundlich Mitarbeiter und alle haben mitgedacht. Wir würden uns freuen wieder zusammen zu arbeiten.

**Wasser und Stromversorgung:**

Dieter = bester Mann! Gerne nächstes Jahr wieder. Wasser war gut abgesprochen. Probleme mit den Anschlüssen fanden extern statt.

Grillwaagen Stand war zu weit weg bezüglich des Stromes.

Nächstes Jahr Liste mit Kabeln Schläuchen und Entfernung erstellen.

Schläuche müssen immer neu gekauft werden oder geliehen werden.

**Wegweiser:**

Positives Feedback, dürfen wir diese neu Beschrifteten (Michelle fragt bei Frau Lotter nach)

**How to Sommerfest:**

Ordner mit allen Infos erstellen. (Michelle)

**AStA Team:**

Hat sich wohl gefühlt und Spaß gehabt

Ende der Sitzung: 19:00Uhr